

RUNDSCHREIBEN

Nr. 269

(4. Quartal 2020)

Arbeitsgemeinschaft zur Pflege und
Erforschung der Danzig-Philatelie
Mitglied im VPhA des BDPH



Der interessante Beleg



Einschreiben vom 25.10.39 aus Bruss (ehem. Westpreußen, nun DR)

benötigte Frankatur: **Brief bis 20 g = 12 Pf. + R-Gebühr = 30 Pf. = 42 Pf.**
Für diesen Betrag wurden auch Marken verklebt.

Das Besondere dieses Belegs sind die Zusammendrucke, die aus dem Markenheftchenbogen 47 des Deutschen Reiches stammen. Auf Brief wird man sie wohl in dieser Art sehr selten finden.

Aus der Sammlung von Dieter Wille.

[Tel. 030-23888176, wille.dieter@freenet.de]

